

### **Für ein starkes und sicheres Europa: European Association of Public Banks (EAPB) tagt in Berlin**

15.06.2026

- Gabriela Pantring, CEO der NRW.BANK, zur neuen Präsidentin gewählt
- VÖB-Hauptgeschäftsführerin Iris Bethge-Krauß weiterhin im EAPB-Vorstand vertreten
- Investitionsbank Berlin und VÖB als Gastgeber

Berlin – Die European Association of Public Banks (EAPB) hat sich auf ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung am 12. Juni 2026 in Berlin mit drängenden Herausforderungen für Europa beschäftigt. Zentrale Themen waren die Wettbewerbsfähigkeit, Sicherheit und Resilienz Europas, die Schaffung bezahlbaren Wohnraums sowie die digitale und ökologische Transition. Gemeinsame Gastgeber der Mitgliederversammlung waren die Investitionsbank Berlin, IBB, sowie der Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands, VÖB.

**Gabriela Pantring**, Vorstandsvorsitzende der NRW.BANK und Mitglied des Gesamtvorstands des VÖB, wurde von der Mitgliederversammlung des EAPB zur neuen **Präsidentin** gewählt. Sie folgt auf die ausscheidende Präsidentin Lidwin van Velden, CEO der niederländischen NWB Bank. VÖB-Hauptgeschäftsführerin Iris Bethge-Krauß, deren Vertrag kürzlich bis 2032 verlängert wurde, wurde erneut in den Vorstand gewählt.

**Iris Bethge-Krauß:** „Ich bedanke mich für das Vertrauen der EAPB-Mitglieder. Förderbanken werden bei der Bewältigung der großen Herausforderungen, vor denen Europa steht, eine zentrale Rolle spielen. Hierzu braucht es einen gut aufgestellten europäischen Verband. Ich freue mich, auch auf europäischer Ebene weiterhin die Interessen der öffentlichen Banken vertreten zu können.“

Ich gratuliere der neuen EAPB-Präsidentin Gabriele Pantring zur Wahl. Ebenso freue ich mich, dass Dr. Stephan Brandt, Vorstandsmitglied der Investitionsbank Berlin (IBB), als weitere Stimme Deutschlands im Vorstand wiedergewählt wurde. Der bisherigen Präsidentin Lidwin van Velden danke ich herzlich für ihr großes Engagement für den EAPB in den zurückliegenden Jahren.“

Pressekontakt:

Tel.: 030 8192-202

E-Mail: [presse@voeb.de](mailto:presse@voeb.de)

Internet: [www.voeb.de](http://www.voeb.de)

Die European Association of Public Banks (EAPB) ist die Interessenvertretung der öffentlichen Banken Europas. Sie vertritt direkt und indirekt über 90 Finanzinstitute mit einem Gesamtvermögen von über 3.400 Milliarden Euro und einem Marktanteil von rund 15 Prozent am europäischen Finanzsektor. EAPB-Mitglieder sind nationale und regionale Förderbanken, kommunale Förderstellen und öffentliche Geschäftsbanken in ganz Europa.

Die Mitglieder des EAPB bieten Finanzdienstleistungen und Finanzierung für Projekte an, die eine nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung fördern. Durch die Finanzierung von Unternehmen und Kommunen leisten sie nicht nur einen zentralen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung, sondern verfolgen dabei nachhaltige und soziale Ziele – beispielweise durch die Schaffung bezahlbaren Wohnraums. Darüber hinaus stärken sie mit ihren Förderprogrammen die Gesundheitsversorgung und das Bildungswesen sowie den Erhalt und Ausbau öffentlicher Infrastruktur auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene.

*Der Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands, VÖB, ist ein Spitzenverband der deutschen Kreditwirtschaft. Er vertritt die Interessen von 64 Mitgliedern, darunter die Landesbanken sowie die Förderbanken des Bundes und der Länder. Die Mitgliedsinstitute des VÖB haben eine Bilanzsumme von rund 3.200 Milliarden Euro und bilden damit etwa ein Viertel des deutschen Bankenmarktes ab. Die öffentlichen Banken nehmen ihre Verantwortung für Mittelstand, Unternehmen, die öffentliche Hand und Privatkunden wahr und sind in allen Teilen Deutschlands fest in ihren Heimatregionen verwurzelt. Mit 57 Prozent sind die ordentlichen VÖB-Mitgliedsbanken Marktführer bei der Kommunalfinanzierung und stellen zudem rund 22 Prozent aller Unternehmenskredite in Deutschland zur Verfügung. Die Förderbanken im VÖB haben im Jahr 2025 Förderdarlehen in Höhe von knapp 80 Milliarden Euro bereitgestellt. Als einziger kreditwirtschaftlicher Verband übt der VÖB die Funktion eines Arbeitgeberverbandes für seine Mitgliedsinstitute aus. Die tarifrechtlichen Aufgaben, insbesondere der Abschluss von Tarifverträgen, werden von der Tarifgemeinschaft Öffentlicher Banken wahrgenommen. Ihr gehören rund 65.000 Beschäftigte der VÖB-Mitgliedsinstitute an. Weitere Informationen unter [www.voeb.de](http://www.voeb.de)*

Pressekontakt:

Tel.: 030 8192-161

Fax: 030 8192-167

E-Mail: [presse@voeb.de](mailto:presse@voeb.de)

Internet: [www.voeb.de](http://www.voeb.de)